

Anwendungsfach: Sozio-technische Systeme in Wertschöpfung und Innovation

Module	Dozentin / Dozent	ECTS	Turnus
Wirtschaftskybernetik I Vorlesung	Tilebein	4,5	WS
Wirtschaftskybernetik I Übung	Kunberger	1,5	WS
Wirtschaftskybernetik II	Tilebein	6	SS

Anmerkung: Die Übung Wirtschaftskybernetik I wird mit dem simulationsgestützten Unternehmensplanspiel INTOP durchgeführt. Die Teilnahme an der Übung (als Projektierungspraktikum) steht auch Studierenden offen, die nicht das Anwendungsfach Wirtschaftswissenschaften belegen. Die Lehrveranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Management Research der Deutschen Institute für Textil- und Faserforschung Denkendorf gestaltet.



Professorin Meike Tilebein

Institut für Diversity Studies
in den Ingenieurwissenschaften
Pfaffenwaldring 9, EG, Raum 0.212
www.ids.uni-stuttgart.de
Telefon: 0711 685 60700
E-Mail: meike.tilebein@ids.uni-stuttgart.de

Weiterer Ansprechpartner:

Simon Vogt
Institut für Diversity Studies
in den Ingenieurwissenschaften
Telefon: 0711 685 60703
E-Mail: simeon.vogt@ids.uni-stuttgart.de

Nicht nur in der Ingenieurwelt spielt die Kybernetik eine große Rolle. Auch in der Wirtschaft kann sie angetroffen werden. Aus diesem Grund wurde das Anwendungsfach Wirtschaftskybernetik ins Leben gerufen. Dabei geht es darum, ein Unternehmen als dynamisches kybernetisches System mit seinen Funktionen - den grundlegenden Elementen der Betriebswirtschaft aus Sicht der Kybernetik - zu betrachten. Dabei werden Modelltypen und Modellierungsmethoden für wirtschaftswissenschaftliche Systeme und Prozesse erörtert sowie ausgewählte betriebswirtschaftliche Methoden der Unternehmensführung betrachtet. Den Studierenden werden dabei kybernetische Methoden für die Planung und Kontrolle operativer Prozesse in Unternehmen und zwischen denselben in Wertschöpfungsnetzwerken vermittelt. Somit kennen die Studierenden nach ihrem Bachelorabschluss den Aufbau und die Funktionen des Systems "Unternehmen" sowie die Strukturen der Unternehmensführung. Darauf aufbauend ist ihnen wohlbekannt, wie Wertschöpfungsprozesse im und zwischen Unternehmen modelliert und gestaltet werden können.

Hörerinnen und Hörer dieses Anwendungsfachs können aufgrund von wirtschaftswissenschaftlichem Basiswissen zur Gestaltung von Wertschöpfungssystemen und Geschäftsmodellen aus ingenieurwissenschaftlicher Sicht beitragen.